

## Kleine Anfrage

des Abgeordneten Walk (CDU)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Inneres und Kommunales

### Straftaten im Landtagswahlkampf 2019

Im Vorfeld der Landtagswahl 2019 kam es in ganz Thüringen zu zahlreichen Straftaten im Zusammenhang mit Wahlwerbung. Aus "meinem" Wahlkreis "Wahlkreis 6 - Wartburgkreis II/Eisenach" sind hier Sachbeschädigungen, Diebstähle und Brandstiftungen bekannt.

Das Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales hat die Kleine Anfrage 7/103 vom 19. Dezember 2019 namens der Landesregierung mit Schreiben vom 20. März 2020 beantwortet:

Vorbemerkung:

Die Vorfälle sind Gegenstand strafrechtlicher Ermittlungen. Unter Hinweis auf Artikel 67 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 der Verfassung des Freistaats Thüringen und § 479 Abs. 1 der Strafprozessordnung wird insbesondere aus Datenschutzgründen (Grundrecht der informationellen Selbstbestimmung nach Artikel 2 Abs. 1 in Verbindung mit Artikel 1 Abs. 1 Grundgesetz, Artikel 6 Abs. 2 der Verfassung des Freistaats Thüringen, § 2 Abs. 7 Thüringer Datenschutzgesetz) und vor dem Hintergrund der im Strafverfahren zu beachtenden Unschuldsvermutung (Artikel 6 Abs. 2 der Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten) von weiteren als nachstehenden Angaben abgesehen (vergleiche auch Beschluss des Thüringer Oberverwaltungsgerichts vom 5. März 2014, Az.: 2 EO 386/13).

1. Wie viele Ermittlungsverfahren wurden im Zusammenhang mit Wahlwerbung eingeleitet (bitte nach Wahlkreisen und Straftatbeständen gliedern)?
2. Wie viele Tatverdächtige wurden dabei registriert (bitte nach Wahlkreisen und Straftatbeständen gliedern)?
3. Wie viele Fälle davon sind Politisch Motivierter Kriminalität (PMK) zuzuordnen (bitte gliedern nach PMK -links-, PMK -rechts-, PMK -sonstige- und Politisch Motivierte Ausländerkriminalität sowie nach Wahlkreisen und Straftatbeständen)?

Antwort zu den Fragen 1 bis 3:

Im Freistaat Thüringen wurden bislang 353 Straftaten im Zusammenhang mit den Wahlen zum Thüringer Landtag am 27. Oktober 2019 registriert.

Straftaten in den Schutzbereichen der Landespolizeiinspektionen	Anzahl	Tatverdächtige
Freistaat Thüringen (gesamt)	353	73
Erfurt	26	10
Gera	84	2

<b>Straftaten in den Schutzbereichen der Landespolizeiinspektionen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Tatverdächtige</b>
Gotha	47	15
Jena	40	9
Nordhausen	70	22
Saalfeld	42	8
Suhl	44	7

Regionale Statistiken nach Wahlkreisen liegen nicht vor.

Bei den registrierten Straftaten handelte es sich um folgende Tatbestände nach dem Strafgesetzbuch (StGB):

<b>Delikt</b>	<b>Paragraf</b>	<b>Anzahl</b>
Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	§ 86a StGB	16
Verunglimpfung des Staates und seiner Symbole	§ 90a StGB	1
Wahlbehinderung	§ 107 StGB	1
Öffentliche Aufforderung zu Straftaten	§ 111 StGB	2
Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte	§ 113 StGB	2
Hausfriedensbruch	§ 123 StGB	1
Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten	§ 126 StGB	1
Volksverhetzung	§ 130 StGB	1
Beleidigung	§ 185 StGB	11
Üble Nachrede	§ 186 StGB	2
Üble Nachrede und Verleumdung gegen Personen des politischen Lebens	§ 188 StGB	6
Verletzung des höchstpersönlichen Lebensbereichs durch Bildaufnahmen	§ 201a StGB	1
Körperverletzung	§ 223 StGB	1
Gefährliche Körperverletzung	§ 224 StGB	2
Nötigung	§ 240 StGB	2
Bedrohung	§ 241 StGB	6
Diebstahl	§ 242 StGB	45
Sachbeschädigung	§ 303 StGB	238
Gemeinschädliche Sachbeschädigung	§ 304 StGB	1
Brandstiftung	§ 306 StGB	1
Gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr	§ 315b StGB	1
Verstoß gegen das Versammlungsgesetz		10
Verstoß gegen das Waffengesetz		1

Die Fälle wurden in den Phänomenbereichen der Politisch motivierten Kriminalität (PMK) wie folgt registriert:

<b>Fälle in den Phänomenbereichen der Politisch motivierten Kriminalität</b>	<b>Anzahl</b>
PMK (gesamt)	353
PMK -rechts-	37
PMK -links-	115
PMK -nicht zuzuordnen-	201

4. Wie stellten sich die Fallzahlen im Zusammenhang mit der Landtagswahl 2014 dar (bitte wie unter den Fragen 1 bis 3 gliedern)?

Antwort:

Im Freistaat Thüringen wurden 196 Straftaten im Zusammenhang mit den Wahlen zum Thüringer Landtag am 14. September 2014 registriert.

<b>Straftaten in den Schutzbereichen der Landespolizeiinspektionen</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Tatverdächtige</b>
Freistaat Thüringen (gesamt)	196	47
Erfurt	32	4
Gera	31	7
Gotha	16	4
Jena	21	3
Nordhausen	23	7
Saalfeld	52	17
Suhl	21	5

Bei den registrierten Straftaten handelte es sich um folgende Tatbestände:

<b>Delikt</b>	<b>Paragraf</b>	<b>Anzahl</b>
Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	§ 86a StGB	12
Verunglimpfung des Staates und seiner Symbole	§ 90a StGB	1
Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte	§ 113 StGB	1
Beleidigung	§ 185 StGB	2
Üble Nachrede	§ 186 StGB	3
Körperverletzung	§ 223 StGB	1
Gefährliche Körperverletzung	§ 224 StGB	3
Nötigung	§ 240 StGB	3
Bedrohung	§ 241 StGB	3
Diebstahl	§ 242 StGB	24
Untreue	§ 266 StGB	1
Sachbeschädigung	§ 303 StGB	138
Verstoß gegen das Versammlungsgesetz		3
Verstoß gegen das Kunsturheberrechtsgesetz		1

Die Fälle wurden in den Phänomenbereichen der PMK wie folgt registriert:

<b>Fälle in den Phänomenbereichen der Politisch motivierten Kriminalität</b>	<b>Anzahl</b>
PMK (gesamt)	196
PMK -rechts-	21
PMK -links-	74
PMK -nicht zuzuordnen-	101

5. Wie bewertet die Landesregierung die Entwicklung der Fallzahlen von Straftaten im Vorfeld von Landtagswahlen?

Antwort:

Allgemeine, unmittelbare, freie, gleiche und geheime Wahlen sind eines der Wesensmerkmale unserer freiheitlichen demokratischen Grundordnung, die es zu schützen gilt. Die Landesregierung verurteilt die Begehung von Straftaten als Mittel politischer Auseinandersetzungen.

Maier  
Minister